

Verkaufte vom 9. bis 15. November.

Clemens Oscar, Mr. Friedrich August Nische's, Schuhmachers u. B. in R., S. — Bertha Marie, Amalien Theresen Kerker in R., unehel. F. —

Verdiente.

Rinna Emilie, Augusten Emilien Förster in R., unehel. F., 5 M., 9 J. alt. — Friedrich August, Wilhelminen Becker aus Delsitz, unehel. S., 1 J., 10 J. alt. — Juv. Karl Eduard Senze, Schneider-geselle in R., geb. aus Sichtenberg, 2 J., 6 M., 11 J. alt.

Diesigen **Stenographie-Bestrebungen** von Riesa und Umgegend sowie **Freunde der deut-schen Redezeichenkunst**, welche die Gründung eines hiesigen stenographischen Vereins mit beabsich-tigen und denselben fördern helfen wollen, werden hierdurch ersucht.

Sonntag, den 18. dts. Mts., Nachmittags 4 Uhr,
im **Gasthaus zum Kronprinz** (Gewerbevereinslocal)
gefälligst sich persönlich einzufinden.

Riesa, den 15. November 1860.

H. Drasdo.

Allgemeine deutsche National-Lotterie.

Die Anzahl der uns zugehenden schriftlichen Anfragen und Zusendungen recommandirter Briefe mit Loosen und ohne solche, ist das Haupt-Bureau zu beantworten außer Stande. Wir sind daher gezwungen, die geehrten Anfragsteller auf die in allen deutschen Staaten durch die Zeitungen veröffentlichten Bekannt-machungen zu verweisen. Wiederholt bemerken wir, daß vor dem dazu zu bestimmenden Tage Briefe und Loose nicht angenommen werden können, dieselben vielmehr uneröffnet zurückgesendet werden müssen, ingleichen, daß erst von diesem zu veröffentlichenden Tage an, die planmäßige monat-liche Frist zu Abforderung der Gewinne und Einsendung der Loose beginnt!

Dresden, am 12. November 1860.

Der Hauptverein der allgemeinen deutschen National-Lotterie.

Der Major Serre auf Wagn, geschäftsführendes Mitglied.

Die Vaterländische Feuerversicherungs-Gesellschaft in E l b e r f e l d,

gegründet mit einem Capitale von zwei Millionen Thaler,

empfiehlt sich durch den Unterzeichneten zur Vermittelung von Versicherungen des beweglichen Eigenthums, als: Mobilien, Waaren und Grundvorräthe, Maschinen &c.

Die Prämien sind billig und fest. Nachzahlungen finden nicht statt.

Zur Entgegennahme von Versicherungen und Ertheilung jeder weiteren Auskunft ist mit Vergnügen bereit

Riesa a/E., den 19. October 1860.

August Nünchert,

Agent für Riesa und Umgegend.

A r m i n i a,

Renten- und Erbverein zu Dresden.

Der unterzeichnete Bevollmächtigte für Strebla a/E. und Umgegend nimmt jederzeit Einlagen von 100 Thlr., 50 Thlr. und 25 Thlr., desgleichen Stück-Einlagen von 5 Thlr. ab, an. Außer den vielen Vortheilen, welche der Verein gewährt, sichert solcher für die Einlage eine lebenslänglich sich stei-gernde Rente von 4, 4 1/2 und 5 p. C. bis zu 150 p. C. per anno, ein Erbtheil zum fünffachen und ein Sterbecassengeld zum halben Betrage der Einlage.

Bei verbundenen Renten erbt solche auf eine andere im Voraus zu bestimmende Person, so daß also zwei Eheleute, Vater oder Mutter und Kind, zwei Geschwister &c. sich mit der Rente ungelührt be-erben. Nähere Nachricht ertheilt

Der Bevollmächtigte
Carl Fischer.

Burgker u. Zwickauer Steinkohlen, alle Sorten, sowie beste böhmische Braunkohlen

empfiehlt, in Lowryladungen direct aus den Werken, sowie im Einzelnen, billigt im Ganzen
Riesa, im October 1860. C. F. Förster.